



Liebe Patient:innen, liebe Angehörige,

mit der Diagnose Brustkrebs beginnt für Sie als Betroffene oder Angehörige ein Weg voller Unsicherheiten, Fragen und Ängste. Mit unserem Team möchten wir Sie in dieser schwierigen

Situation begleiten und stehen Ihnen mit unserer Erfahrung und Aufmerksamkeit zur Seite. Hierzu arbeiten wir auch in enger Kooperation mit niedergelassenen Frauenärzt:innen, Selbsthilfegruppen und weiteren Fachdisziplinen zusammen.

SPRECHSTUNDE – WIR SIND FÜR SIE DA!

Die Brustsprechstunde ist die erste Anlaufstelle für Sie. Sie erhalten nach telefonischer Rücksprache kurzfristig einen Termin.

BREAST CARE NURSE – IHRE PERSÖNLICHE BEGLEITUNG

Als **Pflegeexpertinnen für Brusterkrankungen** übernehmen die „Breast Care Nurses“ in unserem Brustzentrum eine zentrale Aufgabe in der Betreuung unserer Patientinnen. Als Lotsinnen während Ihres Behandlungsprozesses begleiten sie Sie von der Aufnahme bis zur Entlassung, koordinieren Termine während des stationären Aufenthaltes und für die Zeit nach der Entlassung. Sie stellen Kontakte zu anderen Kooperationspartnern her (z. B. Psychoonkologie, Physiotherapie, Selbsthilfegruppen, Sozialdienst oder Sanitätshaus) und stehen in engem Kontakt mit den behandelnden Ärzt:innen im Krankenhaus und in der Praxis.



OPERATIVE THERAPIE – DAS IST MÖGLICH

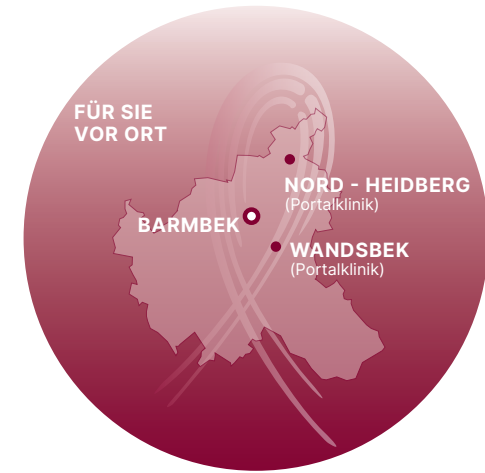
Ziel der operativen Therapie ist die vollständige Entfernung des Tumors. Durch Maßnahmen zur Brustkrebsfrüherkennung und verbesserte Operationstechniken gelingt es heute in der Mehrzahl der Fälle, brusterhaltend zu operieren. Besteht die Notwendigkeit zur vollständigen Entfernung der Brust, bieten wir unseren Patientinnen einen Wiederaufbau durch Implantate und/oder Eigengewebe an. Hierzu kooperieren wir eng mit Fachärzt:innen für Plastische Chirurgie.

Die bis vor wenigen Jahren routinemäßig durchgeführte vollständige Entfernung der Lymphknoten aus der Achselhöhle kann heute bei unauffällig erscheinenden Lymphknoten durch die Entfernung des sogenannten Wächterlymphknotens (Sentinel Node) ersetzt werden.

INTERDISZIPLINÄRE TUMORKONFERENZ – ENTSCHEIDUNG NACH MASS

In der interdisziplinären Tumorkonferenz treffen sich die behandelnden Ärzt:innen des **Brustzentrums, der Radiologie, der Pathologie, der Strahlentherapie** (Radioonkologie) **und der Inneren Medizin** (Hämatonkologie) sowie bei Bedarf auch weitere Spezialist:innen zum Beispiel der Fachgebiete Nuklearmedizin, Plastische Chirurgie, Psychoonkologie und Humangenetik.

In dieser gemeinsamen Konferenz wird für Sie die individuelle Therapieempfehlung ausgesprochen. Im Anschluss erfolgt ein ausführliches Einzelgespräch mit Ihnen.



NACHBEHANDLUNG UND NACHSORGE

Gibt es eine Empfehlung zur Nachbehandlung mit Chemotherapie oder Strahlentherapie, stellen wir für Sie den Kontakt zu den kooperierenden Ärzt:innen und Instituten her.

Die endokrine (antihormonelle) Therapie wird über die behandelnde Frauenärztin/den behandelnden Frauenarzt eingeleitet. Diese/dieser verordnet notwendige Medikamente und führt die regelmäßigen Nachsorgeuntersuchungen bei Ihnen durch.

In unserem Brustzentrum werden außerdem Studien zur Verbesserung der Diagnostik und Therapie unter kontrollierten Bedingungen und mit wissenschaftlicher Begleitung durchgeführt. Den teilnehmenden Frauen wird im Rahmen von Studien eine besonders intensive Betreuung und Behandlung nach modernsten wissenschaftlichen Erkenntnissen geboten. Wir werden Sie in einem gesonderten Gespräch informieren, wenn sich in Ihrem Fall eine aktuelle Studie anbietet.

Wenn Sie weitere Fragen oder Informationsbedarf haben, melden Sie sich bei uns – wir helfen Ihnen gerne!

Ihr Team des zertifizierten Brustzentrums